



PRÄSENTATION

Kurzbeschreibung des Fachs: Ob in Studium oder Beruf: Sie wollen komplexe Texte – auch Implizites – verstehen, Diskussionen führen oder moderieren, formelle Schreiben, Aufsätze oder Kommentare stilvoller verfassen und sich erfolgreich auf eine C1-Prüfung vorbereiten. Dies und mehr trainieren Sie auf der Basis eines vielfältigen Themenangebots aus Alltag, Beruf, Kultur und Wissenschaft.

- **Studienfach:** Idiomas
- **Modul/Fach:** Deutsch C1.2
- **ECTS:**
- **Kurs, Semester:** Sommersemester 2023-2024
- **Kurstyp:** (Básica, Obligatoria, Optativa)
- **Dozentin:** Dra. Isabella Leibbrandt
- **Sprache:** Deutsch
- **Aula, Uhrzeit:** Donnerstag, 14-16h
- **El alumno queda comprometido a continuar con el que ha elegido como tercer idioma en los sucesivos semestres**
- **El alumno queda comprometido a continuar con el que ha elegido como tercer idioma en la carrera de leadership y Governance.**

KOMPETENZEN

BÁSICAS

CB2 Que los estudiantes sepan aplicar sus conocimientos a su trabajo o vocación de una forma profesional y posean las competencias que suelen demostrarse por medio de la elaboración y defensa de argumentos y la resolución de problemas dentro de su área de estudio.

CB4 Que los estudiantes puedan transmitir información, ideas, problemas y soluciones a un público tanto especializado como no especializado.

GENERALES

CG5 Trabajar e integrarse, dentro del ámbito de la gestión y dirección de empresas, en equipos multidisciplinares y contextos multiculturales sin perder autonomía.

ESPECÍFICAS

CE14 Interactuar eficazmente con otras personas para alcanzar objetivos profesionales en contextos empresariales nacionales e internacionales.

CE16 Comunicarse en al menos dos idiomas más, diferentes a la lengua materna, alcanzando un nivel avanzado en uno de ellos y un nivel intermedio en el otro, según los criterios del Marco Común Europeo de Referencia para las lenguas.

Deutschkenntnisse:

Kann ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch implizite Bedeutungen erfassen. Kann sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich



Universidad de Navarra

erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Kann die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in Ausbildung und Studium wirksam und flexibel gebrauchen. Kann sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden.

Kompetente Sprachverwendung Niveau C1:

Kann ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch implizite Bedeutungen erfassen. Kann sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Kann die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in Ausbildung und Studium wirksam und flexibel gebrauchen. Kann sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden.

Mündlich: Verfügt über ein breites Spektrum von Redemitteln, aus dem er/sie geeignete Formulierungen auswählen kann, um sich klar und angemessen über ein breites Spektrum allgemeiner, wissenschaftlicher, beruflicher Themen oder über Freizeitthemen zu äußern, ohne sich in dem, was er/sie sagen möchte, einschränken zu müssen.

Korrektheit: Behält durchgehend ein hohes Maß an grammatischer Korrektheit; Fehler sind selten, fallen kaum auf und werden in der Regel selbst korrigiert.

Flüssigkeit: Kann sich beinahe mühelos spontan und fließend ausdrücken; nur begrifflich schwierige Themen können den natürlichen Sprachfluss beeinträchtigen.

Interaktion: Kann aus einem ohne weiteres verfügbaren Repertoire von Diskursmitteln eine geeignete Wendung auswählen, um seine/ihre Äußerung angemessen einzuleiten, wenn er /sie das Wort ergreifen oder behalten will, oder um die eigenen Beiträge geschickt mit denen anderer Personen zu verbinden.

Kohärenz: Kann klar, sehr fließend und gut strukturiert sprechen und zeigt, dass er/sie Gliederungs- und Verknüpfungsmittel beherrscht.

Selbsteinschätzung der eigenen Sprachkenntnisse:

Hören: Ich kann längeren Redebeiträgen folgen, auch wenn diese nicht klar strukturiert sind und wenn Zusammenhänge nicht explizit ausgedrückt sind. Ich kann ohne allzu große Mühe Fernsehsendungen und Spielfilme verstehen.

Lesen: Ich kann lange, komplexe Sachtexte und literarische Texte verstehen und Stilunterschiede wahrnehmen. Ich kann Fachartikel und längere technische Anleitungen verstehen, auch wenn sie nicht in meinem Fachgebiet liegen.

Am Gespräch teilnehmen: Ich kann mich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Ich kann die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben wirksam und flexibel gebrauchen. Ich kann meine Gedanken und Meinungen präzise ausdrücken und meine eigenen Beiträge geschickt mit denen anderer verknüpfen.

Zusammenhängendes Sprechen: Ich kann komplexe Sachverhalte ausführlich darstellen und dabei Themenpunkte miteinander verbinden, bestimmte Aspekte besonders ausführen und meinen Beitrag angemessen abschließen.



Schreiben: Ich kann mich schriftlich klar und gut strukturiert ausdrücken und meine Ansicht ausführlich darstellen. Ich kann in Briefen, Aufsätzen oder Berichten über komplexe Sachverhalte schreiben und die für mich wesentlichen Aspekte hervorheben. Ich kann in meinen schriftlichen Texten den Stil wählen, der für die jeweiligen Leser angemessen ist.

PROGRAMM

Inhaltliche Ziele bezogen auf die Rezeptions- und Produktionskompetenz:

Ob in Studium oder Beruf: Sie wollen komplexe Texte – auch Implizites – verstehen, Diskussionen führen oder moderieren, formelle Schreiben, Aufsätze oder Kommentare stilvoller verfassen und sich erfolgreich auf eine C1-Prüfung vorbereiten. Dies und mehr trainieren Sie auf der Basis eines vielfältigen Themenangebots aus Alltag, Beruf, Kultur und Wissenschaft.

Vorausgesetzt wird eine aktive Teilnahme am Kurs, deshalb ist die regelmäßige Anwesenheit und eine gründliche Vor- und Nachbereitung wichtig. Da das Erlernen einer Fremdsprache ein progressiver Prozess ist, ist die Evaluation ebenfalls kursbegleitend.

Lektion 1: Sprachhandlungen / Redemittel / Wortschatz: Anzeigen verfassen, Radiogespräch zu sozialen Netzwerken verstehen, sich über Diskurse austauschen, Kommentar schreiben, Stellung nehmen, Radiointerview zu Crowdfunding verstehen. Grammatik: Nomen aus Verben und aus Adjektiven, das Genitivattribut.

Lektion 2: Sprachhandlungen / Redemittel / Wortschatz: Schaubilder beschreiben, Aufsatz über Bevölkerungsentwicklung schreiben, Fremdwörter erschließen, Informationen aus Radiobeitrag über ein Mehrgenerationenhaus entnehmen. Grammatik: Futur I und II, Nominalisierung von Infinitiv und dass-Sätzen, Verbalisierung mithilfe von Infinitiv- und dass-Sätzen.

Lektion 3: Sprachhandlungen / Redemittel / Wortschatz: Kommunikation, indirekte Aufforderungen und Reaktionen spielen, Wortschatz und Redemittel: Tabudiskurse, Doppelte Verneinung als Stilmittel. Grammatik: Aktiv - Passiv Wiederholung, das unpersönliche Passiv, Bedeutung von Modalpartikeln.

Lektion 4: Redemittel Grafik beschreiben, vergleichen und bewerten, Stellengesuche verstehen und formulieren, einen Vortrag einleiten, Schlüsselqualifikationen, sich in Vorstellungsgespräch präsentieren, Einzelheiten eines Arbeitsvertrags verstehen. Grammatik: Geuns und Endungen von internationalen Nomen, das Gerundiv, erweiterte Partizipien I und II als Attribut.

EVALUATION

CONVOCATORIA ORDINARIA

SISTEMAS DE EVALUACIÓN	PONDERACIÓN



Comprensión auditiva	20%
Comprensión lectora	20%
Expresión escrita	20%
Gramática y vocabulario	20%
Expresión oral	20%

Kontinuierliche Evaluation während des Semesters:

60% der Gesamtnote: alle Teile müssen mit mindestens einer 5 bestanden werden.

4 kurze Tests: Diese Teilprüfungen basieren auf den Lektionen. Wiederholt werden der Wortschatz und die Grammatik - 20% der Gesamtnote.

4 schriftliche Arbeiten: 20% der Gesamtnote. **Die Arbeiten müssen pünktlich abgegeben werden.**

Bewertungskriterien:

1) **Inhalt und Umfang/Register - zu allen Punkten genügend schreiben:** 2 Punkte: alle Inhaltspunkte/ 1: vier Inhaltspunkte/ 0,75: drei Inhaltspunkte/ 0,5: ein bis zwei Inhaltspunkte bzw. alle Inhaltspunkte nur ansatzweise/ 0: Thema verfehlt

2) **Kohärenz - Einleitung/Schluss/Verknüpfung von Sätzen:** 1 Punkt: liest sich sehr flüssig/ 0,75: liest sich noch flüssig/ 0,5: liest sich stellenweise sprunghaft, einige fehlerhafte Konnektoren/ 0,25: Aneinanderreihung von Sätzen fast ohne logische Verknüpfung/ 0: über weite Strecken unlogischer Text.

3) **Ausdrucksfähigkeit/ Wortschatz:** 1 Punkt: sehr gut und angemessen/ 0,75: gut und angemessen/ 0,5: stellenweise gut und angemessen/ 0,25: begrenzte Ausdrucksfähigkeit, Kommunikation stellenweise gestört/ 0: Text in großen Teilen völlig unverständlich

4) **Korrektheit/ Strukturen - Syntax, Orthografie:** 1 Punkt: nur sehr kleine Fehler/ 0,75: einige Fehler, die das Verständnis aber nicht beeinträchtigen/ 0,5: einige Fehler, die den Leseprozess stellenweise behindern/ 0,25: häufige Fehler, die den Leseprozess stark behindern/ 0: Text wegen großer Fehlerzahl unverständlich

eine Buchlektüre - lesen und im Blog die Aufgaben schriftlich bearbeiten: 20%

Die Aufgaben müssen pünktlich einmal in der Woche bearbeitet und im Blog veröffentlicht werden. Die Note richtet sich nach der Qualität der schriftlichen Bearbeitung der Aufgaben.

Reguläre Prüfungseinberufung:



Universidad de Navarra

Die schriftliche und mündliche Prüfung beträgt zusammen 40% und alle Teile der Prüfung müssen mit mindestens einer 5 bestanden werden. Wenn ein Teil nicht bestanden ist, ist die Gesamtnote eine 4 und der Studierende muss die nicht bestandenen Teile in der Extraprüfungseinberufung im Juni nachholen.

Bestandteile:

Lesen 10%

Hören 10%

Schreiben 10%

Sprechen - 10% [Video](#), [Video](#), [Video](#),

Bewertungskriterien Sprechen.

Erfüllung der Aufgabenstellung: 2 Punkte: sehr gut und sehr ausführlich/ 1: gut und sehr ausführlich/ 0,75: gut und ausführlich genug/ 0,5 Punkt: unvollständiger Vortrag und zu kurz/ 0: viel zu kurz bzw. fast keine zusammenhängenden Sätze oder Thema verfehlt

Interaktion: 1 Punkt: sehr gut und sehr interaktiv/ 0,75: gut und interaktiv/ 0,5: Gesprächsfähigkeit vorhanden, aber nicht sehr aktiv/ 0: große Schwierigkeiten, sich überhaupt am Gespräch zu beteiligen

Ausdruck: 1 Punkt: sehr gut, mit wenig Umschreibungen und wenig Wortsuche/ 0,75: über weite Strecken angemessene Ausdrucksweise, jedoch einige Fehlgriffe/ 0,5: vage und allgemeine Ausdrucksweise, die bestimmte Bedeutungen nicht genügend differenziert/ 0: situationsunspezifische Ausdrucksweise und größere Zahl von Fehlgriffen, einfachste Ausdrucksweise und häufig schwere Fehlgriffe, die das Verständnis oft behindern.

Korrektheit: 1 Punkt: nur sehr vereinzelte Regelverstöße/ 0,75 Punkte: stellenweise Regelverstöße, die das Verständnis noch nicht beeinträchtigen/ 0,5: überwiegend Regelverstöße, die das Verständnis erheblich beeinträchtigen/ 0: die große Zahl der Regelverstöße verhindert das Verständnis weitgehend bzw. fast ganz.

Modellprüfung: [Vorbereitung auf das Goethezertifikat C1](#)

CONVOCATORIA EXTRAORDINARIA

Extraeinberufung zur Prüfung:

Es können folgende drei Situationen eintreffen:

1. Der Studierende muss die ganze Prüfung nachholen, weil die Gesamtnote 'nicht bestanden ist' oder weil er nicht zu allen Prüfungsteilen der regulären Prüfungseinberufung erschienen ist. Es werden dann die folgenden Kompetenzen geprüft: (1) Hören (2) Lesen (3) Schreiben (4) Grammatik und Wortschatz, sowie (5) das Sprechen.
2. Der Studierende muss nur den Teil nachholen, den er mit weniger als einer 5 in der regulären Prüfungseinberufung nicht bestanden hat.
3. Der Studierende hat beantragt, an der Extraeinberufung teilzunehmen, obwohl er die Prüfung mit mindestens einer 5 in der regulären Prüfungseinberufung bestanden hat. Die Endnote in dem Fach wird dann diejenige sein, die er in dieser Einberufung erhalten hat, und besser, gleich oder schlechter (inklusive nicht bestanden) als in der regulären Prüfungseinberufung ausfallen kann. Wenn er



Universidad de Navarra

diese Prüfungsform beantragt hat, aber nicht zur Prüfung erscheint, wird ein 'Nicht teilgenommen' eingetragen und er muss das Fach wiederholen.

Es werden folgende Kompetenzen evaluiert: (1) Hören, (2) Lesen, (3) Schreiben, (4) Grammatik und Wortschatz, sowie (5) das Sprechen.

Wenn der Studierende einer dieser Kompetenzen nicht besteht, muss er die ganze Prüfung nachholen.

Sollten ein Plagiat oder andere Widerstöße wie das Kopieren während der Prüfung festgestellt werden, gilt die Prüfung als 'nicht bestanden' oder es wird der Note eine Bemerkung hinzugefügt, die in das Zeugnis aufgenommen wird.

SPRECHZEITEN

Dra. Isabella Leibbrandt (ileibbrandt@unav.es)

- Despacho Instituto de Idiomas Edificio Amigos Planta baja
- Sprechzeiten: nach Vereinbarung

BIBLIOGRAPHIE

Kompass DaF, Klett

Karin Hall, Barbara Scheiner: Übungsgrammatik für Fortgeschrittene: Deutsch als Fremdsprache,

Ismaning : Hueber, 2013

Disponible en la biblioteca: [J 046.221 Localízalo en la Biblioteca](#)

Dreyer, Hilke: Lehr- und Übungsbuch der deutschen Grammatik, München : Verlag für Deutsch, 2001

Disponible en la biblioteca: [J 046.225 Localízalo en la Biblioteca](#)

Geiger, Susanne: Adjektive, Ismaning : Hueber Verlag, 2011

Disponible en la biblioteca: [J 046.223 Localízalo en la Biblioteca](#)

Geiger, Susanne: Präpositionen, Ismaning : Hueber, 2007

- Disponible en la biblioteca: [J 046.222 Localízalo en la Biblioteca](#)